

**F. Volekmar's
Illustrierter
Weihnachts-Katalog
1889.**

XIII. Jahrgang.

[22744]

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass auch in diesem Jahre, nunmehr zum dreizehnten Male, mein von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebener

**Illustrierter Weihnachts-Katalog
mit Inseraten-Anhang**

im November erscheinen wird, und lade ich Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen. — Ausser dem seit Jahren dem Kataloge beigegebenen

systematischen Verzeichniss der in den Inseraten angezeigten Bücher, mit Angabe der Seite, auf welcher jedes der betreffenden Werke zu finden ist,

werde ich die Wirksamkeit noch ganz besonders dadurch unterstützen, dass ich in dem dem Kataloge beigegebenen

systematischen Bücherverzeichnisse meines Baar-Sortiments alle jene Titel, die in den Inseraten genannt sind, wenn ich die Bücher in meinem Baar-Sortiment führe, durch Unterstreichung und Angabe der Inseratseite besonders kennzeichne. — Ich hoffe, dass gerade durch diese wiederholte Hinweisung auf die Inserate, der Erfolg derselben bedeutend gehoben wird.

Die Insertions-Gebühren betragen für eine Seite für jedes gedruckte Tausend des Katalogs 4 M 50 J. Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt.

Die diesjährige Auflage wird 35000 Exemplare nicht übersteigen. — In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen, und mache ich Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken. — Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte. — Ich bitte Sie, mir möglichst bald mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken und bis wann ich das Manuskript erwarten kann.

Leipzig, den 11. Juni 1889.

Hochachtungsvoll

F. Volekmar.

Für Kalender-Berleger!

[25905]

Berlegern verbreiteter Volks-Kalender überlassen wir leihweise gratis einige Glisches zu der für die Zeitgeschichte so hochbedeutsamen Enthüllung des Denkmal's von

Giordano Bruno,

resp. zur Darstellung seines Feuertodes und seiner Leiden als Märtyrer der Geistesfreiheit.

Leipzig.

Hauert & Rocco.

Französisches Sortiment.

[1148]

H. Le Soudier

in Paris und Leipzig

empfiehlt sich zur Übernahme von Kommissionen für den Pariser Platz.

Umgehende und prompte Erledigung aller eingehenden Aufträge entweder direkt in Eil- oder Güterballen an die Herren Kommitenten oder in meinen Eilballen, die mehrmals wöchentlich nach *Leipzig, Berlin, Stuttgart, Wien, Hamburg, Frankfurt a.M., Prag, Kopenhagen, Budapest* und *Zürich* abgehen.

Alle per Kreuzband oder Postpaket verlangten Artikel gehen **unmittelbar nach Eintreffen der Bestellung** mit dem nächsten Eisenbahnzuge ab.

Auslieferungslager in Leipzig

aller gangbaren Artikel und Novitäten.

Abonnements

auf sämtliche Journale.

Zusendung entweder auf obige Weise oder wenn gewünscht per Kreuzband und zwar in diesem Falle direkt von den Administrationen an die Herren Kommitenten oder an deren Kunden. Der Empfang solcher Journale ist demnach der denkbar schnellste.

**Billige Besorgung
französischen Antiquariats.**

Meine näheren Kommissionsbedingungen bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

H. Le Soudier.

T.A.: *Librairie Lesoudier Paris.*

[943]

Gebrüder Hug, Leipzig
liefern Musik-Sortiment mit **45%** über nehmen Commissionen und Auslieferungen.

[2736]

Kölnische Zeitung.

— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 J, sogen. Reklamen pro Zeile 1 M 50 J.

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 J.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Kolonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Konto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg. in Köln.

[1991] **Herrig's Archiv
für das Studium der neueren
Sprachen und Litteraturen.**

Inserate über sprachwissenschaftliche u. pädagogische Litteratur finden im „Archiv“ nachhaltige und erfolgreiche Verbreitung. Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich mit 15 J netto bar. Prospekte und Beilagen werden unter billigster Berechnung — je nach Umfang und Grösse — in einer Auflage von 800 Exemplaren den Heften beigelegt. Es erscheinen in regelmäßigen Zwischenräumen 8 Hefte pro Jahr.

Braunschweig. George Westermann.

[26284] **Weitere Urteile**

aus der Handelswelt, welche der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über von derselben bezogene Adressen zugegangen sind:

Rathenow, 26. Juni 1889.

Herrn C. H. Serbe, Adressen-Verlags-Anstalt in Leipzig bescheinige ich hiermit gern, daß die von ihm in äußerst handlicher Form zum Aufkleben gelieferten Adressen sich bis auf einen verschwindend kleinen Theil, der wohl niemals zu vermeiden ist, stets als gut bestellbar erwiesen haben und ich deshalb durchaus damit zufrieden gewesen bin.

(gez.) Max Babenzien.
(A. Paase's Buchhandlung.)

Katalog über ca. 950 Branchen wolle man verlangen von C. Herm. Serbe in Leipzig.

**Sampson Low & Co. Limited
[21538] in London**

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

Englischem Sortiment,

Antiquariat u. Zeitschriften in wöchentlichen Eilsendungen franko Leipzig — Berlin — Wien. Kommiss. in Leipzig: Herr B. Hermann. „ „ Berlin: Herr W. H. Kühl. „ „ Wien: Herrn R. Lechner's Verl.

[17289] **Cirkulare**

liefere ich billigt franko Leipzig
4600 einj. 8-Cirkulare 12 M;
4600 „ 4- „ 20 M
in geschmackvollstem Satz.

Zeitschriften

drucke ich billigt. Kalkulation umgehend.
Döbeln i/S. und Leipzig.

C. M. Greuell.

[10]

ADRESSEN aller Branchen und Länder lief. unter Garantie: International. Adressen-Verlags-Anstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig i. (gegr. 1864), Kataloge, ca. 650 Branchen, 5,000,000 Adressen für Pf welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

Für Berleger.

[26345]

Ein populär-medizin. Manuskript über „Skrofeln“ und „Englische Krankheit“ von einem bek. Schriftsteller ist sofort preiswert abzugeben. Dir. Anträge unter „Manuskript“ an die Körner'sche Buchhdlg. in Erfurt.